

## Zur Arbeit mit diesem Buch

Ein Ritualied wird jeweils mit Noten und konkreten didaktischen Hinweisen zur Umsetzung dargestellt. Neben Anmerkungen zur Gestaltung stehen Ihnen außerdem weitere Ideen für passende Unterrichtsstunden zu verschiedenen Themenfeldern des Musikunterrichts zur Verfügung. Dabei beziehen sich alle Ideen auf zentrale Lehrplanbereiche des Fachs Musik. Zur Orientierung, auf welche Lehrplanbereiche sich die jeweiligen Anmerkungen beziehen, dienen Navigationssymbole (s. u.). Die Lieder werden immer anhand eines praktischen Themenbeispiels dargestellt, wie die Erforschung der Spielweisen eines bestimmten Instruments, das Spiel von Übergängen mit Instrumenten oder die Erprobung von Stimmeffekten und Improvisationen mit der Stimme. Alle weiteren didaktischen Ideen sind den jeweiligen Bereichen zugeordnet.

Die folgenden Symbole helfen Ihnen bei der Orientierung:



**Einsatz zur Begrüßung und Verabschiedung (Rituale)**



**Hinweise zum Lernfeld „Musik mit Instrumenten“**



**Hinweise zum Lernfeld „Musik machen mit der Stimme“**



**Hinweise zum Lernfeld „Musik und Bewegung / Tanz“**

## Erklärungen zu den musikalischen Fachbegriffen

Fill-Inn	= Pausenfüller
Glissando	= kontinuierliche Veränderung der Tonhöhe aufwärts oder abwärts
Ostinato	= wiederkehrende Ton- oder Akkordfolge
Rhythmuspatterns	= wiederkehrende Rhythmusbausteine
Rhythmusphrase	= rhythmisches Teilstück des Liedes

## 1 Heute wird Musik gemacht

Musik und Text: Pascal Vogt

D A<sup>7</sup>

Heu - te wird Mu - sik ge - macht, ich ha - be euch was mit - ge - bracht.

5 D A<sup>7</sup> D

Ei - nen Rhyth - mus, der geht so, — und heu - te will ich klat - schen:

9

Hey, Hey, jetzt geht's los! Hey, hey, jetzt geht's los!



**Rituallied für den Themenschwerpunkt:** Erforschung der Spielweisen eines Instruments

### Umsetzung im Unterricht:

Das Lied wird als Rituallied immer zu Beginn des Musikunterrichts gesungen und markiert den **Stundenbeginn**. Dabei singen die Kinder jeweils den Hauptteil und im Aktionsteil (Rhythmus ab Takt 9) denkt sich jedes Kind eine neue Aktion mit Körperinstrumenten aus (z. B. stampfen, schnipsen, klatschen ...). Der Liedtext wird an die neue Aktion angepasst. Im Anschluss spielen alle Kinder gemeinsam den Rhythmus mit der gezeigten Aktion. Der Rhythmus („Hey, hey, jetzt geht's los“) kann auch mit neuen Ideen variiert und entsprechend des neuen Textes angepasst werden (z. B. durch aktuelle Sprechverse: „Der Nils hat heut Geburtstag“).



### Instrumente

- Neue Spielweisen von Instrumenten können strukturiert ausprobiert werden („der Cem, der hat was mitgebracht. Ein Instrument und das klingt so ...“). Ein Instrument wird im Kreis herumgereicht. Immer im Aktionsteil spielt ein Kind eine Spielweise solistisch vor (auf der Trommel reiben, auf die Trommelmitte schlagen, an den Rand schlagen ...).
- Dynamik und Vorstellungshilfen: Das Instrument wird wieder im Kreis herumgegeben. Im Aktionsteil wird die Textzeile bezogen auf den Schwerpunkt Dynamik variiert („... ein Instrument und das klingt so, und heute spielt es leise / laut / tief / aufgeregt ...“).



### Stimme

Die Textzeile wird entsprechend der Lernaufgabe variiert. Im Bereich „Musik machen mit der Stimme“ können Stimmefekte strukturiert erprobt werden. Die Textzeile (etwa: „... und heute wollen wir schnalzen / pfeifen / summen ...“) leitet die Erprobung des Stimmefekts ein und bietet Möglichkeiten für die Einbettung eigener Ideen der Kinder.

Es können zum Beispiel Tiergeräusche nachgeahmt und so zu einer Liedgestaltung mit Tiergeräuschen („... und heute wollen wir brüllen.“) hingeführt werden.



### **Bewegung/Tanz**

- Alle Kinder tanzen im Kreis. Die Lehrkraft variiert die Textzeile für die Erforschung neuer Bewegungsformen, die die Kinder sich ausdenken („... eine Bewegung und die geht so, und die zeigt uns der Max.“) – das Kind, das an der Reihe ist, macht eine eigene Bewegung vor.
- Hinführung zu Tänzen: Alle später im Tanz der Stunde vorkommenden Bewegungselemente werden nach dem Singen mit Hilfe des Ritualliedes eingeführt und besungen. Die Kinder erhalten im Aktionsteil die Möglichkeit, diese zu erproben („... und heute drehen wir uns im Kreis/machen wir einen Schritt zur Seite ...“).

## **Stundenidee mit dem Einstiegslied „Heute wird Musik gemacht“**

**Schwerpunkt:** Erforschung der unterschiedlichen Spielweisen von Instrumenten

1. Einstieg mit „Heute wird Musik gemacht“ als Rituallied (Ausgestaltung mit Körperinstrumenten)
2. Vorstellung der neuen Instrumente
3. Schwerpunktbezogene Hinführung mit Liedunterstützung: strukturierte Erforschung des neuen Instruments  
Das Instrument wird herumgereicht und nacheinander übernehmen die Schülerinnen und Schüler den Aktionsteil von „Heute wird Musik gemacht“ solistisch mit einer Idee zur Spielweise des Instruments.
4. Cool-Down-Phase: Festigung der Spielweisen – Austausch
5. Erfahrung eines Liedes durch Bewegung und Körperinstrumente mit klaren Bewegungsteilen zur späteren Liedbegleitung (z. B. einfache Sprechverse mitklatschen und -patschen)
6. Übertragung der Spielweisen auf Bewegungen des Liedes (Beispiel: klatschen = Trommelmitte, patschen = Trommelrand)
7. Präsentation der Spielweisen im Lied
8. Singen des Abschlussliedes oder Präsentation von unterschiedlichen Spielweisen eines Instruments in einem speziellen Abschlusslied (wie: „Musik, die uns gefällt“, s. S. 21, oder „Was haben wir entdeckt?“, s. S. 27)